



**MUSIK WEITET UNSERE HORIZONTE**

# MUSIK WEITET UNSERE HORIZONTE ...

... LÄSST UNS HÖREN, FÜHLEN, SEHNEN, SUCHEN, BEGREIFEN,  
FINDEN, ERFÜLLEN, ATMEN, ANKOMMEN, TOLERIEREN, MANCHES  
MAL AUCH STRAUCELN ODER SCHEITERN.

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik,

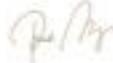
bei jedem Hören löst Musik etwas in uns aus, was uns erfüllt, uns voranbringt und uns die Welt etwas besser in all ihrer Komplexität verstehen lässt – eben unseren Horizont erweitert. Ein hohes Gut und eine verbindende Kraft, auf die wir uns gerade in diesen herausfordernden Zeiten besonders besinnen sollten.

Lassen Sie uns gemeinsam in der Saison 2024/2025 unsere Horizonte erweitern, musikalisch neue wie unbekannte Wege gehen sowie außergewöhnliche Momente mit herausragenden Solistinnen und Solisten erleben.

Auch räumlich gilt es neue Horizonte im Mannheimer Schloss zu entdecken: Aufgrund von Renovierungsarbeiten im Rittersaal werden die ersten drei der sechs Mannheimer Schlosskonzerte in der Aula der Universität im linken Seitenflügel des Schlosses stattfinden, bevor wir mit Beginn des Jahres 2025 wieder in unsere geliebte Stammspielstätte des Rittersaals zurückkehren. Gleiches gilt für unsere »Traumkonzerte im Schloss«, die wir bis Ende Dezember in die stimmungsvollen Katakomben der Universität Mannheim, ebenfalls im linken Seitenflügel des Schlosses, verlegt haben.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr



Paul Meyer  
Chefdirigent



und

Ihre



Gabriele Gefäller  
Geschäftsführerin



MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

# SCHLOSS KONZERTE

SAMSTAG • 28. SEPTEMBER 2024 • 19 UHR  
SONNTAG • 29. SEPTEMBER 2024 • 18 UHR  
AULA UNIVERSITÄT, SCHLOSS MANNHEIM

MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

## 1. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

**François-Joseph Gossec**

Sinfonie D-Dur op. 6, Nr. 1

**Joseph Bologne, Chevalier de Saint-Georges**

Violinkonzert G-Dur op. 2, Nr. 1

**Franz Ignaz Beck**

Sinfonie F-Dur op. 3, Nr. 1

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Violinkonzert D-Dur KV 218

**AKIKO SUWANAI, VIOLINE**  
**PAUL MEYER, DIRIGENT**



© Takaki Kumada

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins zur Förderung  
des Kurpfälzischen Kammerorchesters e.V.

SAMSTAG • 26. OKTOBER 2024 • 19 UHR  
SONNTAG • 27. OKTOBER 2024 • 18 UHR  
AULA UNIVERSITÄT, SCHLOSS MANNHEIM

MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

## 2. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Divertimento D-Dur KV 251

**Franz Anton Hoffmeister**

Bratschenkonzert D-Dur

**Alessandro Rolla**

Divertimento für Viola und Streicher B1330

**Antonín Dvořák**

Streicherserenade E-Dur op. 22

**AMIHAI GROSZ, BRATSCHER**  
**PAUL MEYER, DIRIGENT**



© Edith Held

Mit freundlicher Unterstützung von  
Manfred und Lilo Fuchs privat

SAMSTAG • 30. NOVEMBER 2024 • 19 UHR  
SONNTAG • 01. DEZEMBER 2024 • 18 UHR  
AULA UNIVERSITÄT, SCHLOSS MANNHEIM

MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

### 3. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

**Arcangelo Corelli**

Concerto grosso g-Moll op. 6, Nr. 8, »Weihnachtskonzert«

**Johann Sebastian Bach**

Orchestersuite Nr. 1 C-Dur BWV 1066

**Georg Friedrich Händel**

Concerto grosso C-Dur HWV 318, »Alexander's Feast«

**Georg Friedrich Händel**

1. Suite F-Dur HWV 348 aus der »Wassermusik«

**PAUL MEYER, DIRIGENT**



© Thommy Marido

Mit freundlicher Unterstützung



SAMSTAG • 15. FEBRUAR 2025 • 19 UHR  
SONNTAG • 16. FEBRUAR 2025 • 18 UHR  
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

#### 4. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

**Gioacchino Rossini**

Variationen für Klarinette und Orchester C-Dur

**Béla Bartók**

Divertimento für Streichorchester

**Ignaz Pleyel**

Klarinettenkonzert C-Dur

**Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 63 C-Dur Hob. I:63, »La Roxolane«

**PAUL MEYER,  
KLARINETTE UND LEITUNG**



© Shin Yamagishi

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins zur Förderung  
des Kurpfälzischen Kammerorchesters e.V.

SAMSTAG • 22. MÄRZ 2025 • 19 UHR  
SONNTAG • 23. MÄRZ 2025 • 18 UHR  
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

## 5. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Serenade G-Dur KV 525, »Eine kleine Nachtmusik«

**Georg Christoph Wagenseil**

Harfenkonzert G-Dur

**Guillaume Lekeu**

Adagio pour quatuor d'orchestre

**Claude Debussy**

Danse sacrée et danse profane

**Robert Fuchs**

Streicherserenade Nr. 2 C-Dur op. 14

**MARIE-PIERRE LANGLAMET, HARFE**  
**PAUL MEYER, DIRIGENT**



© Ignaci Miecznikowski

5

SAMSTAG • 10. MAI 2025 • 19 UHR  
SONNTAG • 11. MAI 2025 • 18 UHR  
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE

2024|2025

## 6. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

**Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 81 G-Dur Hob. I:81

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Hornkonzert Es-Dur KV 417

**Antonio Rosetti**

Hornkonzert Es-Dur (Murray 49)

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Sinfonie B-Dur KV 319

**RADOVAN VLATKOVIC, HORN**  
**PAUL MEYER, DIRIGENT**



© Radovan Vlatkovic

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins zur Förderung  
des Kurpfälzischen Kammerorchesters e.V.

## CHEFDIRIGENT PAUL MEYER

**PAUL MEYER** zählt zu den herausragendsten Klarinetisten weltweit und konzertiert regelmäßig mit den großen Orchestern in Europa und den USA, in Fernost und Australien. Er ist Widmungsträger von über 20 Welturaufführungen, u. a. den Konzerten von Penderecki, Berio, Corigliano, Thierry Escaich, Qigang Chen oder Michael Jarrell, die Paul Meyer in Salzburg, Amsterdam oder Wien ins Leben rief und die seither im Repertoire sind.

Neben seiner solistischen Karriere ist Paul Meyer seit 1988 international als Dirigent tätig. Er ist Gründer des Orchestre de Chambre d'Alsace, war Assistent von John Crewe beim Northern Junior Philharmonic in England und wurde 2007 von Myung Whun Chung zum »Associate Chief Conductor« des Seoul Philharmonic Orchestra ernannt, dessen internationales Profil er vor allem mit französischem Repertoire und Werken von Roussel, Dukas und Saint-Saëns prägte. Paul Meyer ist Mitbegründer der dortigen Orchesterakademie für junge Nachwuchskünstler\*innen. Von 2009 bis 2012 war Paul Meyer Chefdirigent des Tokyo Kosei Wind Orchestra und arbeitet seither mit namhaften Orchestern wie dem Orchestre Philharmonique de Radio France, dem Orchestre Philharmonique de Nice, l'Orchestre National de Bordeaux, den Hamburger Sinfonikern, dem Royal Flemish Philharmonic, Tokyo Philharmonic Orchestra, Danish Symphony Orchestra oder auch dem China Philharmonic.

Sein bisheriges künstlerisches Schaffen ist auf mehr als 50 CD-Einspielungen bei führenden Labels dokumentiert, darunter DGG, Sony, RCA, EMI und Virgin; hierfür wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wie z.B. Fono-Forum,



Diapason d'Or, Choc du Monde de la Musique, Gramophon und Grammy Awards. Nennenswert sind vor allem seine Einspielungen als Dirigent mit der Camerata Padova (Klavierkonzerte von Mozart und Haydn mit JM Luisada), mit dem Royal Philharmonique de Liège (Werke von Darius Milhaud), dem Brussels Philharmonic (Werke von Corigliano & Carter), mit der Staatskapelle Weimar (Cellokonzert Elgar & Walton) sowie Hornkonzerte verschiedener Epochen mit dem Stuttgarter Kammerorchester und die hochechfolgreiche CD »Bolero de Meyer« mit dem Tokyo Kosei Orchestra. Preisgekrönt ist seine Reihe von Play-Conduct Einspielungen mit dem Orchestre de Chambre de Lausanne.

In der Reihe der von Paul Meyer bisher dirigierte Kammerorchester sind u. a. folgende zu nennen: Orchestre de Chambre de Paris, Scottish Chamber Orchestra, English Chamber Orchestra, Stockholm Chamber Orchestra, Prague Philharmonia, Prager Kammerorchester, Sinfonia Varsovia, Stuttgarter Kammerorchester, Münchener Kammerorchester.

2012 verlieh der französische Staat Paul Meyer für seine bisherigen musikalischen Verdienste die höchste kulturelle Auszeichnung des »Commandeur de l'Ordre des Arts et des Lettres«.

Seit der Spielzeit 2019 | 2020 ist Paul Meyer in der Nachfolge von Johannes Schlaefli Chefdirigent des Kurpfälzischen Kammerorchesters.

TRAUMKONZERTE

2024|2025

# TRAUMKONZERTE

EINE MUSIKALISCHE AUSZEIT  
MIT DEM KURPFÄLZISCHEN  
KAMMERORCHESTER

## TRAUMKONZERTE

Schon lange sind sie vom Geheimtipp zum Kultevent avanciert: Die »Traumkonzerte im Schloss«, in denen sich alles um das Thema Entschleunigung dreht und das Kurpfälzische Kammerorchester seinen Zuhörerinnen und Zuhörern die seltene Gelegenheit bietet, Musik einmal aus einer völlig neuen Perspektive heraus zu genießen.

Erklärtes Ziel dieses außergewöhnlichen Konzertformats ist es, eine bewusste Plattform zum Entspannen und Verweilen zu schaffen, in der das Thema Achtsamkeit und Kontemplation die Hauptrolle spielt.

Unkonventionell wie ungewöhnlich geht es dabei zu, denn das Publikum liegt über das gesamte Konzert hinweg auf gemütlich eingerichteten Ruhebereichen und kann somit in exklusivem Ambiente dem sanften Fluss erlesener klassischer Musik ganz ohne Ablenkung folgen. Ein weich changierendes Lichtkonzept rundet zudem diese besondere musikalische Auszeit ab.

Kein klingelndes Handy, kein Dresscode, kein Klatschen, dafür Ruhen, »In-sich-Hören«, Geborgenheit im abgedunkelten Raum, 60 Minuten für und mit sich ganz allein ...

Wer also einfach mal so richtig die Seele baumeln lassen möchte, sollte sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen!

## TRAUMKONZERTE

## DIE TERMINE

2024 | 2025

Mittwoch, 18.09.2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität, Schloss Mannheim**

Mittwoch, 30.10.2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität, Schloss Mannheim**

Donnerstag, 14.11.2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität, Schloss Mannheim**

Donnerstag, 12.12.2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität, Schloss Mannheim**

Donnerstag, 09.01.2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**

Mittwoch, 19.02.2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**

Donnerstag, 20.02.2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**

Mittwoch, 12.03.2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**

Donnerstag, 13.03.2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**



## ORCHESTERBIOGRAFIE

### KURPFÄLZISCHES KAMMERORCHESTER E.V.

Seit seiner Gründung im Jahr 1952 hat sich das Kurpfälzische Kammerorchester in besonderem Maße der Wiederentdeckung und Pflege der Mannheimer Schule verpflichtet und steht damit unmittelbar in der traditionsreichen Nachfolge der berühmten Mannheimer Hofkapelle zu Zeiten von Kurfürst Carl Theodor (1724–1799).

Der modernen Geisteshaltung Carl Theodors ist es zu verdanken, dass sich in den Jahren seiner Regentschaft Mannheim und die Kurpfalz auf dem Gebiet der Wissenschaft und Kunst zu einer der innovativsten und fortschrittlichsten Regionen in Deutschland und Europa entwickelten. Besonders im Bereich der Musik gelang es ihm, neue Maßstäbe zu setzen, indem er die besten Komponisten und Instrumentalisten ihrer Zeit – darunter Johann Stamitz und dessen Söhne Anton und Carl, Franz Xaver Richter, Ignaz Holzbauer oder auch Christian Cannabich – an den Mannheimer Hof verpflichtete, die mit ihrem musikalischen Wirken den Weg zu einer neuen Orchesterkultur weisen sollten. In der Tat wäre die klassische Instrumentalmusik, wie wir sie heute kennen, ohne die Arbeit der Kurfürstlichen Hofkapelle und die Errungenschaften der Mannheimer Schule nicht vorstellbar. Mit der Übersiedelung 1778 Carl Theodors nach München endete die glanzvolle Ära kurpfälzischer Musikgeschichte und geriet im Laufe der Zeit zunehmend in Vergessenheit.

Erst mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester kehrte die Mannheimer Schule zurück an Rhein und Neckar und wieder in das Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit. Durch seine jahrzehntelange, unermüdliche Arbeit – seien es unzählige Konzertauftritte, Rundfunk- und Tonaufnahmen oder auch Werkeditionen – fanden viele bedeutende Werke der Mannheimer Komponisten wieder Einzug in die weltweiten Konzertprogramme. Für Musikfreunde in der ganzen Welt ist die Mannheimer Schule daher



© Thommy Mardo

untrennbar mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester verbunden, viel mehr noch: es gilt allgemein als *das* Orchester der Mannheimer Schule.

Bis heute leistet das Kurpfälzische Kammerorchester mit seinen 80 bis 100 Konzerten im Jahr somit einen unverzichtbaren Beitrag, das außerordentlich reiche musikhistorische Erbe der Region weit über die Landesgrenzen hinaus lebendig zu halten. Zahlreiche Auftritte in renommierten Konzertzentren wie dem Gasteig München, der Glocke Bremen, der Tonhalle Zürich, der Philharmonie Luxembourg oder dem Seoul Arts Center sowie regelmäßige Einladungen zu nationalen und internationalen Festivals belegen darüber hinaus die hohe künstlerische Qualität des Klangkörpers, seine Spielfreude wie auch seine enorme Bandbreite vom Barock bis zur Moderne, die es zum Garanten für erstklassige Musik mit den Programmschwerpunkten Frühklassik und Klassik werden lassen.

## DIE MUSIKERINNEN UND MUSIKER



Marie-Denise Heinen, Stv. Konzertmeisterin



Yunji Go, Erste Violine



Tse-Hung Su, Stimmführer Viola



Taehoo Lee, Viola



Robert Korn, Stimmführer Zweite Violine



Isolda Lidegran, Zweite Violine



Christoph Eberle, Stimmführer Violoncello



Tung-Lin Hsieh, Violoncello



Natalija Stošić, Zweite Violine



Wolfgang Grosch, Zweite Violine



Alexis Scharff, Stimmführer Kontrabass



César Gonzáles, Viola  
N.N., Kzm./1. Violine

© Thommy Mardo

KONZERTKALENDER

2024|2025

# KONZERTKALENDER

## DIE EIGENVERANSTALTUNGEN DES KKO IM ÜBERBLICK

### SEPTEMBER 2024

Mittwoch • 18. September 2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität,  
Schloss Mannheim**  
**TRAUMKONZERT IM SCHLOSS**  
Eine musikalische Auszeit mit dem  
Kurpfälzischen Kammerorchester

Samstag • 28. September 2024 • 19 Uhr  
Sonntag • 29. September 2024 • 18 Uhr  
**Aula Universität, Schloss Mannheim**  
**1. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT**  
Werke von François-Joseph Gossec,  
Joseph Bologne, Franz Ignaz Beck und  
Wolfgang Amadeus Mozart  
**Akiko Suwanai, Violine**  
**Paul Meyer, Dirigent**

### OKTOBER 2024

Samstag • 26. Oktober 2024 • 19 Uhr  
Sonntag • 27. Oktober 2024 • 18 Uhr  
**Aula Universität, Schloss Mannheim**  
**2. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT**  
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,  
Franz Anton Hoffmeister, Alessandro Rolla  
und Antonín Dvořák  
**Amihai Grosz, Bratsche**  
**Paul Meyer, Dirigent**

Mittwoch • 30. Oktober 2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität,  
Schloss Mannheim**  
**TRAUMKONZERT IM SCHLOSS**  
Eine musikalische Auszeit mit dem  
Kurpfälzischen Kammerorchester

### NOVEMBER 2024

Samstag • 9. November 2024 • 19 Uhr  
**Aula Universität, Schloss Mannheim**  
**MOZART-GALA**  
In Zusammenarbeit mit der Staatlichen  
Hochschule für Musik und Darstellende  
Kunst Mannheim  
**Solist\*innen der Hochschule**  
**Stefan Blunier, Dirigent**

Donnerstag • 14. November 2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität,  
Schloss Mannheim**  
**TRAUMKONZERT IM SCHLOSS**  
Eine musikalische Auszeit mit dem Kur-  
pfälzischen Kammerorchester

Sonntag • 24. November 2024 • 11 Uhr  
**Festsaal, Schloss Hambach**  
**HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE:  
WINTERKONZERT**  
Werke von Johann Bernhard Bach, Johann  
Sebastian Bach, Evaristo Felice Dall'Abaco,  
Antonio Vivaldi und Georg Friedrich Händel  
**Mitglieder des Kurpfälzischen  
Kammerorchesters**

## KONZERTKALENDER

### DEZEMBER 2024

Samstag • 30. November 2024 • 19 Uhr  
Sonntag • 01. Dezember 2024 • 18 Uhr  
**Aula Universität, Schloss Mannheim**  
**3. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT**  
Werke von Arcangelo Corelli, Johann Se-  
bastian Bach und Georg Friedrich Händel  
**Paul Meyer, Dirigent**

Donnerstag • 12. Dezember 2024  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Katakomben Universität,  
Schloss Mannheim**  
**TRAUMKONZERT IM SCHLOSS**  
Eine musikalische Auszeit mit dem Kur-  
pfälzischen Kammerorchester

Mittwoch • 18. Dezember 2024 • 19.00 Uhr  
**Epiphaniaskirche Mannheim-Feudenheim**  
**SONDERKONZERT**  
In Zusammenarbeit mit der Staatlichen  
Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst Mannheim  
**Solisten\*innen und Bläser\*innen  
der Hochschule**

Donnerstag • 19. Dezember 2024 • 18.00 Uhr  
**Saalbau Neustadt**  
**SONDERKONZERT**  
In Zusammenarbeit mit der Staatlichen  
Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst Mannheim  
**Solisten\*innen und Bläser\*innen  
der Hochschule**

2024 | 2025

### JANUAR 2025

Donnerstag • 9. Januar 2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**  
**TRAUMKONZERT IM SCHLOSS**  
Eine musikalische Auszeit mit dem  
Kurpfälzischen Kammerorchester

### FEBRUAR 2025

Samstag • 15. Februar 2025 • 19 Uhr  
Sonntag • 16. Februar 2025 • 18 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**  
**4. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT**  
Werke von Gioacchino Rossini, Béla Bartók,  
Ignaz Pleyel und Joseph Haydn  
**Paul Meyer, Klarinette und Leitung**

Mittwoch • 19. Februar 2025  
Donnerstag • 20. Februar 2025  
18.30 & 20.15 Uhr  
**Rittersaal, Schloss Mannheim**  
**TRAUMKONZERT IM SCHLOSS**  
Eine musikalische Auszeit mit dem Kur-  
pfälzischen Kammerorchester

## MÄRZ 2025

Samstag • 22. März 2025 • 19 Uhr

Sonntag • 23. März 2025 • 18 Uhr

Rittersaal, Schloss Mannheim

### 5. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,  
Georg Christoph Wagenseil, Guillaume  
Lekeu, Claude Debussy und Robert Fuchs

Marie-Pierre Langlamet, Harfe

Paul Meyer, Dirigent

Mittwoch • 12. März 2025

Donnerstag • 13. März 2025 •

18.30 & 20.15 Uhr

Rittersaal, Schloss Mannheim

### TRAUMKONZERT IM SCHLOSS

Eine musikalische Auszeit mit dem  
Kurpfälzischen Kammerorchester

## APRIL 2025

Ostermontag • 21. April 2025 • 17 Uhr

Festsaal, Schloss Hambach

### HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE: OSTERKONZERT

## MAI 2025

Samstag • 10. Mai 2025 • 19 Uhr

Sonntag • 11. Mai 2025 • 18 Uhr

Rittersaal, Schloss Mannheim

### 6. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,  
Joseph Haydn und Antonio Rosetti

Radovan Vlatkovic, Horn

Paul Meyer, Dirigent

## KAMMERMUSIKREIHE DES KURPFÄLZISCHEN KAMMERORCHESTERS

Musik, dazu ein Glas Wein und gute Gespräche, mehrmals in der Saison präsentieren sich Mitglieder des Kurpfälzischen Kammerorchesters in verschiedenen Kammermusikformationen im Proberaum des Kurpfälzischen Kammerorchesters (C4, 9b, 68159 Mannheim). Dabei steht nicht nur die Musik im Mittelpunkt, sondern gleichermaßen das »Sich Begegnen«, ins Gespräch kommen und gemeinsam eine schöne Stunde im kleinen, feinen Kreis zu haben.

## KONZERTPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE FÜR SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Ein fester Bestandteil der künstlerischen Arbeit des KKO sind seine Konzerte in den Schulen bzw. Kindergärten in der Region. Interessierte Lehrkräfte bitten wir, sich für weiterführende Informationen und Terminvereinbarungen direkt mit unserer Ansprechpartnerin Frau Gefäller unter der Tel. 0621 14554 in Verbindung zu setzen.

## KONZERTE AUSSERHALB DER EIGENEN REIHEN DES KKO

Sie interessieren sich für weitere Konzerte des KKO außerhalb dessen eigener Reihen? Dann besuchen Sie unseren Konzertkalender unter [www.kko.de](http://www.kko.de).

## MANAGEMENT



GABRIELE GEFÄLLER  
GESCHÄFTSFÜHRERIN



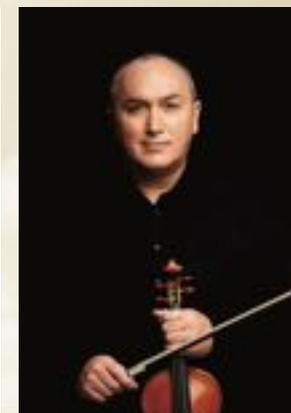
OLIVER REINMUTH  
STV. GESCHÄFTSFÜHRER,  
PERSONAL/RECHNUNGSWESEN



ANNA SPETH  
ORCHESTERMANAGEMENT



JOHANNA SCHEURER  
ORCHESTERMANAGEMENT



ROBERT KORN  
NOTENARCHIV

# DER VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES KURPFÄLZISCHEN KAMMERORCHESTERS

MITMACHEN, SICH ENGAGIEREN  
UND ERSTKLASSIGE  
KAMMERMUSIK GENIEßEN

Der Verein zur Förderung des Kurpfälzischen Kammerorchesters hat derzeit über 100 Mitglieder, die sich in ihrer Begeisterung für erstklassige Kammermusik und festliche Konzertabende an traditionsreichen Orten der Metropolregion Rhein-Neckar sowie zur Förderung musikalischer Traditionen zusammengefunden haben.

Das Spektrum der Mitwirkung reicht hierbei vom Mitgliedsbeitrag über Spenden zu besonderen Anlässen und Projekten, bis hin zur aktiven Mitarbeit bei administrativen oder repräsentativen Aufgaben im Rahmen von Konzerten.

Mit dem Rückhalt unserer Mitglieder gelingt es uns nicht nur, einen finanziellen Beitrag, sei es für renommierte Solistinnen und Solisten oder einen reizvollen Spielort zu leisten. Wir arbeiten auch daran, den Kreis der Förderer auf unterschiedlichen gesellschaftlichen Ebenen Stück für Stück auszudehnen. Dies ist unser ideeller Beitrag.

Das alles wird uns auch in Zukunft nur mit Ihrer aktiven Hilfe gelingen. Kommen Sie zu uns und machen Sie mit! Sie bewahren und entwickeln damit die musikalische Tradition der Kurpfalz, fördern neue musikalische Projekte und stärken mit Ihrem Beitritt insbesondere die Position des Orchesters im Bewusstsein der Bürgerschaft, Wirtschaft und Politik.

Informieren Sie sich über die vielfältigen Vorteile Ihrer persönlichen Mitgliedschaft, einer Familienmitgliedschaft oder einer Firmenmitgliedschaft. Wir beraten Sie gerne.

## DER VORSTAND

Prof. Dr. Dieter Schilling, erster Vorsitzender  
Axel Krahl, zweiter Vorsitzender  
Dr. Hans Oskar Koch, Claudius Kranz, Ingeborg Lutz,  
Gisela Neuhaus, Dr. Adelheid Weiss, Dr. Klaus Peter Wörns  
Ehrenvorsitzender: Professor Gerd Schröder

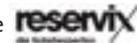
## KONTAKT IN DER GESCHÄFTSSTELLE

Gisela Neuhaus und Petra Wagner  
C 4, 9b • 68159 Mannheim  
Telefon: 0621 14554 • Mobil: 0172 6830550  
Telefax: 0621 1561288  
E-Mail: foerdereverein@kko.de • www.kko.de

## INFOS, KARTEN UND PREISE

Sie haben folgende Möglichkeiten, sich Ihre Karten zu sichern:

- **Telefonisch:** Ihre Zufriedenheit ist uns ein besonderes Anliegen! Gerne beantworten wir all Ihre Fragen schnell und kompetent am Telefon und nehmen direkt Ihre Kartenwünsche auf. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag von 09.30 bis 17.00 Uhr unter der Nummer 0621 145 54.
- **Schriftlich:** Senden Sie Ihre Wünsche per Post an das Kurpfälzische Kammerorchester, C4, 9b, 68159 Mannheim oder per Fax an die Nummer 0621 1 56 12 88
- **Online:** Per E-Mail an die Adresse [orchester@kko.de](mailto:orchester@kko.de) oder unter [www.kko.de](http://www.kko.de)



## KARTENPREISE SAISON 2024 | 2025

**EINZELKARTEN »MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE«, RITTERSAAL MANNHEIMER SCHLOSS**

Kategorie I 50,- EUR (erm. 35,- EUR\*)  
Kategorie II 35,- EUR (erm. 24,50 EUR\*)

**ABONNEMENT »MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE« (6 KONZERTE)**

Kategorie I 215,- EUR (erm. 120,- EUR\*)  
Kategorie II 160,- EUR (erm. 90,- EUR\*)

**EINZELKARTEN »HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE«, FESTSAAL HAMBACHER SCHLOSS**  
28,- EUR (erm. 20,- EUR\*)

**ABONNEMENT »HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE« (3 KONZERTE)**  
70,- EUR (erm. 48,- EUR\*)

**EINZELKARTEN »TRAUMKONZERTE IM SCHLOSS«, RITTERSAAL MANNHEIMER SCHLOSS**  
33,- EUR (erm. 24,- EUR\*)

## \*ERMÄSSIGUNGEN

Schüler\*innen, Studierende (bis 27 Jahre), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende bis 27 Jahre sowie Schwerbehinderte (ab einem Behinderungsgrad von 80%) und Inhaber\*innen eines Sozialausweises erhalten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises die in der Programm-vorschau veröffentlichten Ermäßigungen.

Weitere Infos zu den AGBs und den Abonnement-Bedingungen unter [www.kko.de](http://www.kko.de)

## SITZPLAN RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

The seating chart shows two sections: BÜHNE (Stage) and MITTELGANG (Middle). The BÜHNE section has 7 rows (1-7) and 20 seats per row. The MITTELGANG section has 15 rows (8-22) and 20 seats per row. A legend indicates that light green boxes represent Kategorie I and dark green boxes represent Kategorie II.

## NACHWEISE UND IMPRESSUM

### Herausgeber

Kurpfälzisches Kammerorchester e.V.  
Ludwigshafen-Mannheim  
C 4, 9b, 68159 Mannheim  
Tel. 0621 14554, Fax. 0621 1561288

### Vorstand

Prof. Dr. h. c. Dietmar von Hoyningen-Huene  
(Vorsitzender), Prof. Dr. Hans-Jürgen Seimetz,  
Dr. Hans-Oskar Koch, Alf Untersteller

### Geschäftsführerin

Gabriele Gefäller (v.i.S.d.P)

### Redaktion

Gabriele Gefäller

### Grafische Gestaltung

Gabriele Roloff

### Druck

Media Projekt Solutions Mannheim

Redaktionsschluss: 13. Juni 2024

Änderungen vorbehalten!

Reiss-Engelhorn-Museen  
Mannheim 13.10.2024  
bis 27.07.2025

rem  
Reiss-Engelhorn-Museen

# ESSEN UND TRINKEN

Reisen durch Körper & Zeit

rem | Prof. J.-J. Achenbach-Stiftung rem | Fördererkreis [www.rem-mannheim.de](http://www.rem-mannheim.de) MANNHEIM <sup>2</sup>

Reiss-Engelhorn-Museen  
Forum Internationale Photographie  
22.09.2024 bis 27.04.2025

SACH NEU

Fotografien von August Sander,  
Albert Renger-Patzsch & Robert Häusser

rem | Bassermann-Kulturstiftung [www.rem-mannheim.de](http://www.rem-mannheim.de) MANNHEIM <sup>2</sup>

Robert Häusser, 1958 © Curt-Engelhorn-Stiftung, Mannheim • August Sander, 1931 © Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur – August Sander Archiv, Köln / VG Bild-Kunst, Bonn, 2024  
Albert Renger-Patzsch, 1932 © Albert Renger-Patzsch Archiv / Artn und Jürgen Wilde, Zülpich / VG Bild-Kunst, Bonn 2024

